



LANDKREIS WOLFENBÜTTEL

Geschäftszeichen IV/40-La

Wolfenbüttel, den 17. April 2019

Protokoll

über die 14. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport

-öffentlicher Teil-

Sitzungstermin:	Mittwoch, 03.04.2019
Sitzungsbeginn:	16:02 Uhr
Sitzungsende:	17:14 Uhr
Ort, Raum:	Landkreis Wolfenbüttel, Bahnhofstr. 11, 38300 Wolfenbüttel, großer Sitzungssaal

Teilnehmerinnen/Teilnehmer

Vorsitz

Fahlbusch, Susanne

stellvertretende(r) Ausschussvorsitzende(r)

Hantelmann, Klaus

Ordentliche Mitglieder

Märtens, Julian

Barkhau, Holger

Löhr, Norbert

Rautmann, Dirk

Keye, Bernfried

i.V. für Frau KAbg. Naumann

Nieder, Achim

Plumeyer, Henning

Sandte, Michael

Stoppok, Arnfred

Grundmandat (nicht stimmberechtigtes Mitglied)

Fach, Thomas

Stimmberechtigte Mitglieder in Schulangelegenheiten gem. § 110 NSchG

Arzberger, Paul

Vertreter der Arbeitnehmerverbände

Heusler, Linda-Marie

Vertreterin der Eltern der allgemein bildenden Schulen

Knoch, Monika

Vertreterin der Lehrkräfte der allgemeinbildenden Schulen

Kramer, Peter

Vertreter der Lehrkräfte; Berufsbildende Schulen

Müller, Sandra

Vertreter der Arbeitgeberverbände

nicht stimmberechtigte Mitglieder in Sportangelegenheiten

Basse, René

Bischoff, Leon

Scheffler, Malte

Landrätin

Steinbrügge, Christiana

Von der Verwaltung

Brandt, Martina

Retzki, Bernd

Vergin, Corinna

Leiterin des Referates Schule und Sport

Leiter Dezernat IV

Referat Schule und Sport

Protokollführer

Langer, Martin

Protokollführer

fehlen:

Ordentliche Mitglieder

Naumann, Ruth

Stimmberechtigte Mitglieder in Schulangelegenheiten gem. § 110 NSchG

Topola, Ute

nicht stimmberechtigte Mitglieder in Sportangelegenheiten

Beckmann, Nils

Gramatte, Konrad

Tagesordnung:

Öffentliche Sitzung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)
3. Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)
4. Genehmigung des Protokolls über die 13. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport vom 06.02.2019 (§§ 23, 5d GO)
5. Anfragen (§§ 23, 5e GO)
 - 5.1. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 18 GO)
 - 5.2. Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)
6. Vorstellung des RZI (Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule)
7. Gewährung einer Zuwendung aus der Kreisschulbaukasse; hier Errichtung einer Integrierten Gesamtschule Wallstraße Baubabschnitt II: Neubau Sporthalle
Vorlage: XVIII-0410/2019

8. Sportförderung;
Gewährung von Zuschüssen nach den Richtlinien für Zuwendungen zur Förderung des Sports im Landkreis Wolfenbüttel in 2019
Vorlage: XVIII-0414/2019
 9. Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)
 10. Einwohnerfragestunde (§§ 23, 18, 5i GO)
-

Öffentliche Sitzung

TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Die Ausschussvorsitzende Frau KAbg. Fahlbusch eröffnet um 16.02 Uhr die 14. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport des XVIII. gewählten Kreistages und begrüßt die Anwesenden.

TOP 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und Beschlussfähigkeit (§§ 23, 5b GO)

Die Ausschussvorsitzende Frau KAbg. Fahlbusch stellt die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit fest.

Herr KAbg. Keye vertritt Frau KAbg. Naumann. Frau Knoch vertritt Frau Topola.

TOP 3 Feststellung der Tagesordnung (§§ 23, 5c GO)

Die Ausschussvorsitzende Frau KAbg. Fahlbusch erfragt, ob eine Änderung der Tagesordnung gewünscht sei.

Da keine weiteren Änderungswünsche geäußert werden, wird die Tagesordnung einstimmig in vorliegender Form beschlossen.

TOP 4 Genehmigung des Protokolls über die 13. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport vom 06.02.2019 (§§ 23, 5d GO)

Die Ausschussvorsitzende Frau KAbg. Fahlbusch stellt das Protokoll über die 13. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport vom 06.02.2019, das allen Kreistagsabgeordneten und Ausschussmitgliedern vorliegt, zur Aussprache.

Ohne weitere Aussprache fasst der Ausschuss für Schule und Sport einstimmig, bei einer Stimmenthaltung, nachstehenden

Beschluss:

Das Protokoll über die 13. Sitzung des Ausschusses für Schule und Sport des Landkreises Wolfenbüttel vom 11.02.2019 wird genehmigt.

TOP 5 Anfragen (§§ 23, 5e GO)

TOP 5.1 Einwohnerfragestunde (§§ 23, 18 GO)

Es liegen keine Anfragen vor.

TOP 5.2 Anfragen von Kreistagsmitgliedern/ Ausschussmitgliedern (§§ 23, 17 GO)

Herr KAbg. Rautmann erkundigt sich nach dem Sachstand der Errichtung einer zweijährigen qualifizierenden Berufseinstiegsschule an der Carl-Gotthard-Langhans-Schule.

Frau Brandt erläutert, dass es diverse Gespräche mit der Niedersächsischen Landesschulbehörde gegeben habe. Es seien Nachbesserungen im Antrag erforderlich gewesen. Das Land sehe als Zielgruppe des Schulversuchs in erster Linie Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt G. Bis zum Schuljahresbeginn 2019/20 werden nicht die erforderlichen Schülerinnen und Schülern mit dem Förderschwerpunkt G für den Schulversuch angemeldet sein. Ein Start der Berufseinstiegsschule zum Schuljahr 2020/21 sei realistisch. Der Landkreis Wolfenbüttel plane nun einen Runden Tisch mit der Niedersächsischen Landesschulbehörde, der Carl-Gotthard-Langhans-Schule, der Peter-Räuber-Schule und der Schule am Teichgarten.

Herr Retzki ergänzt, dass es bei der Vermittlung von Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt G einer langfristigeren Vorbereitung bedürfe.

Frau Landrätin Steinbrügge merkt an, dass das Land Niedersachsen bei den Planungen ersichtlich eine andere Zielgruppe im Auge habe.

Herr KAbg. Lühr verweist auf den von den Fraktionen Bündnis90 / Die Grünen und SPD gemeinsam im Gemeinderat Cremlingen eingebrachten Antrag zum Besuch Integrierter Gesamtschulen in Braunschweig durch Cremlinger Schülerinnen und Schüler. Er bittet in diesem Zusammenhang um Auskunft, welche Auswirkungen dies auf die Schülerzahlen der Integrierten Gesamtschulen im Landkreis Wolfenbüttel habe und welches weitere Vorgehen die Verwaltung in dieser Angelegenheit plane.

Frau Landrätin Steinbrügge erläutert, dass noch keine Anfrage aus Cremlingen vorläge. Auch sie gehe von einer Schwächung der Integrierten Gesamtschulen im Landkreis Wolfenbüttel aus, glaube aber nicht, dass die Stadt Braunschweig derzeit bereit sei, Schülerinnen und Schüler aus Cremlingen an ihren Gesamtschulen aufzunehmen. Sobald neue Informationen vorlägen, werde sie den Ausschuss für Schule und Sport informieren.

TOP 6 Vorstellung des RZI (Regionales Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule)

Frau Polke-Kleeschätzky stellt als dessen Leiterin das Regionale Beratungs- und Unterstützungszentrum Inklusive Schule als Bestandteil der Niedersächsischen Landesschulbehörde vor (*Anlage 1 zum Protokoll*). Mit der Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention seien die notwendigen rechtlichen Voraussetzungen für Inklusive Schulen geschaffen worden. Im Jahr 2016 habe dann das Land Niedersachsen ein Rahmenkonzept zur Weiterentwicklung der Inklusiven Schulen erarbeitet. Die Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren füllen nun mit ihren Tätigkeiten den vom Land Niedersachsen gesetzten Rahmen auf regionaler Ebene aus. Die Arbeit der Regionalen Beratungs- und Unterstützungszentren umfasse neben der Beratung von Schulen, Schulträgern, Erziehungsberechtigten sowie Schülerinnen und Schülern auch Entscheidungen über den Einsatz sonderpädagogischen Personals und die Durchführung von Dienstbesprechungen. Ziel sei die Sicherstellung und Steuerung einer landesweit vergleichbaren sozialpädagogischen Qualität an Schulen. Dabei sei die ortsnahe Beratung sehr wichtig.

Zum Schulversuch an der Carl-Gotthard-Langhans-Schule führt Frau Polke-Kleeschätzky ergänzend aus, dass die Peter-Räuber-Schule aktuell sehr gut aufgestellt sei. Schülerinnen und Schüler können die Schule bei Bedarf bis zur 12. Klasse besuchen. Es bestehe ein gutes Vertrauensverhältnis der Erziehungsberechtigten zur Schule. Daher gebe es aus Sicht der Erziehungsberechtigten derzeit keinen Anlass für einen Schulwechsel der Schülerinnen und Schüler.

TOP 7 Gewährung einer Zuwendung aus der Kreisschulbaukasse; hier Errichtung einer Integrierten Gesamtschule Wallstraße Baubabschnitt II: Neubau Sporthalle Vorlage: XVIII-0410/2019

Frau Brandt erläutert die Vorlage Nr. XVIII-0410/2019.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, dem Kreistag zu empfehlen, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Gebäudewirtschaft des Landkreises Wolfenbüttel wird zu den Kosten für die Errichtung

der Integrierten Gesamtschule Wallstraße (Bauabschnitte II - Neubau Sporthalle am Wall) eine Zuwendung in Höhe von 1.470.597,69 € gewährt.

2. Die Zuwendung ist

- a. 40 v.H. als Zuweisung (= 588.239,08 €)
- b. 60 v.H. als zinsloses Darlehen (= 882.358.61 €)
mit einer Laufzeit von 10 Jahren

wie folgt auszuzahlen:

	Zuweisung:	Darlehen:
Haushaltsjahr 2019:	120.300,00 €	230.300,00 €
Haushaltsjahr 2020:	350.000,00 €	350.000,00 €
Haushaltsjahr 2021:	117.939,08 €	302.058,61 €

**TOP 8 Sportförderung;
Gewährung von Zuschüssen nach den Richtlinien für Zuwendungen
zur Förderung des Sports im Landkreis Wolfenbüttel in 2019
Vorlage: XVIII-0414/2019**

Frau Brandt erläutert die Vorlage Nr. XVIII-0414/2019.

Die Ausschussvorsitzende Frau KAbg. Fahlbusch erkundigt sich, ob der Schützenverein Bornum auch einen Antrag gestellt habe. Frau Brandt erklärt, dies sei ihr nicht bekannt.

Anmerkung der Verwaltung: Der Schützenverein Bornum hatte einen Antrag gestellt, diesen aber nicht weiterverfolgt. Die Antragssumme wäre nicht förderfähig gewesen.

Ohne weitere Aussprache ergeht folgende

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Schule und Sport empfiehlt einstimmig dem Kreisausschuss, folgenden Beschluss zu fassen:

Folgende Zuschüsse werden nach Ziffer II der Richtlinien für Zuwendungen zur Förderung des Sports im Landkreis Wolfenbüttel in 2019 gemäß Anlage 1 gewährt.

Des Weiteren wird von folgenden Zuschüssen nach Ziffer III und IV der Richtlinien für Zuwendungen zur Förderung des Sports im Landkreis Wolfenbüttel in 2019 gemäß Anlage 1 Kenntnis genommen.

Die Gewährung aller Zuschüsse erfolgt vorbehaltlich der Genehmigung des Haushaltes 2019.

TOP 9 Bericht der Landrätin über wichtige Angelegenheiten ggf. mit Aussprache (§ 85 Abs. 4 NKomVG, §§ 23, 5h GO)

Sachstandsbericht zur Henriette-Breymann-Gesamtschule (HBG)

Frau Brandt präsentiert anhand einer PowerPoint den aktuellen Sachstand der Erweiterung der Henriette-Breymann-Gesamtschule (*Anlage 2 zum Protokoll*).

Herr KAbg. Märtens verweist auf die ursprünglichen Planungen und bittet um Auskunft, ob bei Unterbringung von vier Naturwissenschaftlichen Räumen im Neubau auch weiterhin die Integration aller Oberstufenräume im Neubau gesichert sei.

Frau Landrätin Steinbrügge führt aus, dass Darstellendes Spiel, Musik und Kunst im Altbau unterrichtet werde und dadurch die Unterbringung aller Oberstufenräume im Neubau möglich sei.

Herr KAbg. Nieder bittet um eine Information über die Nachnutzung der im Rahmen der Baumaßnahme anzulegenden Ersatzparkplätze.

Da hierzu im Rahmen der Ausschusssitzung keine konkreten Informationen vorliegen, erfolgt die Beantwortung über das Protokoll.

Protokollantwort:

Es sei geplant, die Fläche nach Abschluss der Baumaßnahme wieder in den ursprünglichen Zustand zurückzubauen.

Sachstandsbericht Fachoberschule Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik

Frau Brandt berichtet über den aktuellen Sachstand der Errichtung der FOS Gesundheit und Soziales – Schwerpunkt Sozialpädagogik. Der Antrag sei bei der Niedersächsischen Landesschulbehörde gestellt. Die Entscheidung läge beim Niedersächsischen Kultusministerium. Mit Genehmigungen von Fachoberschulen gehe das Ministerium derzeit sehr restriktiv um.

Herr Retzki ergänzt, dass aus Sicht des Landkreises mit aktuell 32 Anmeldungen genügend Potenzial vorhanden sei.

Frau Landrätin Steinbrügge betont, dass die Haltung des Niedersächsischen Kultusministeriums für sie nicht nachvollziehbar sei, da ein offensichtlicher Fachkräftemangel herrsche.

Sachstandsbericht Digitalpakt

Frau Brandt berichtet über den Sachstand zum Digitalpakt. Die Verwaltungsvereinbarung für Bund Länder liege seit dem 28.03.2019 im Entwurf vor. Sobald die Vereinbarung unterschrieben sei, wird mit der Richtlinie des Landes gerechnet. Der IT-Koordinator für Schulen des Landkreises Wolfenbüttel sei derzeit mit vorbereitenden Aufgaben befasst. Aus dem Entwurf der Vereinbarung sei zu erkennen, dass bei Antragstellung für Mittel aus dem Digitalpakt die Medienkonzepte der Schulen, ein Konzept zur Lehrerfortbildung und Angaben über den Breitbandausbau mit einzureichen seien.

Herr KAbg. Hantelmann ergänzt, dass es sich bei der Lehrerfortbildung mehr um eine Einführung in die Technik handele.

Frau Knoch berichtet von positiven Erfahrungen an der Werla-Schule in Schladen, die das Angebot von Schulungen durch Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Bildungszentrums Landkreis Wolfenbüttel bereits genutzt habe.

TOP 10 Einwohnerfragestunde (§§ 23, 18, 5i GO)

Es liegen keine Anfragen vor.

Die Ausschussvorsitzende Frau KAbg. Fahlbusch schließt den öffentlichen Teil der Sitzung um 16.50 Uhr.

Vorsitzende Susanne Fahlbusch

Bernd Retzki

Protokollführer Martin Langer